

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853**

22.10.1853 (No. 290)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 290.

Samstag den 22. Oktober

1853.

## Bekanntmachungen.

Bei der heute stattgehabten Wahl der Wahlmänner \*) des siebenten Distrikts \*\*) wurden gewählt:

- |                                       |                                   |
|---------------------------------------|-----------------------------------|
| 1) Herr Griesbach, Chr., Fabrikhaber. | 5) Herr Helbing, Domänendirektor. |
| 2) " Kölle, Eduard, Kaufmann.         | 6) " Klüber, Staatsminister.      |
| 3) " Knittel, Albert, Hofbuchhändler. | 7) " Stüber, J., Kaufmann.        |
| 4) " Schuler, Oberst.                 |                                   |

Karlsruhe, den 21. Oktober 1853.

## Die Wahlcommission.

\*) In dem 1., 2., 3., 4., 5. und 6. Distrikt wurden gewählt:

Rachel, Münzrath. Fueslin, Partikulier. Vogelmann, Geh. Kriegsrath. Fris, sen., Maler. Kuenhle, Georg, Zimmermeister. Cypper, Karl, Bierbrauer. Marschall, von, Staatsrath. Wechmar, von, Staatsrath. Malsch, Oberbürgermeister. Neubronn, von, Stadtdirektor. Gerhardt, Stadtamtsrevisor. Görger, Apotheker. Dauber, Schreinermeister. Nägele, Partikulier. Ziegler, Direktor. Reischach, von, Vize-Ceremonienmeister. Scherer, Gemeinderath. Trefurt, Staatsrath. Kammerer, Tapetenfabrikant. Raupp, Gemeinderath. Junghanns, Geh. Referendar. Müller, Gemeinderath. Dr. Klauprecht, Forstrath. Hofmann, Gastwirth. Roos, Gemeinderath. Stöfer, von, Geheimrath. Schneider, Friedr., Schneidermeister. Weizel, Ministerialdirektor. Holz, Dr., Medicinalrath. Markstahler, Glasmeister. Mayer, Karl, Schreinermeister. Herzer, Gemeinderath. Fieser, Ministerialrath. Serber, Oberst. Leipheimer, Georg, Kaufmann. Kusel, Karl, Doktor. Kamm, Partikulier. Regenauer, Staatsrath. Eisele, Heinrich, Bierbrauer. Ziegler, Gemeinderath. Munz, Hofsattler. Welzgen, Dr., Professor. Fischer, Oberforstmeister. Stengel, von, Staatsrath. Herrmann, Theodor, Kaufmann.

\*\*) Der achte Wahlbezirk, welcher die Adler-, Lyceums-, große und kleine Spitalstraße und die Gebäude außerhalb der Stadt umfasst, wählt Montag den 24. Oktober acht Wahlmänner.

Die Großh. Hospital-Commission hat mittelst Zuschrift den Frauenverein angegangen, sich zu einer öftern Untersuchung der Kost und Kostbereitung, insbesondere der Abendkost, im hiesigen Hospital herbeilassen zu wollen. *Inm.*

Um diesem Ansinnen entsprechen zu können, ersuche ich diejenigen Frauen, welche bereit sind, sich diesem Geschäfte zu unterziehen, längstens bis zum 26. d. M., jeweils Nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr, sich bei mir zu melden, um weitere Rücksprache mit denselben nehmen zu können.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1853.

Die Vicepräsidentin des Frauenvereins:  
Emma v. Gemmingen.

## Bekanntmachungen.

*Inm.* Nr. 17,150. Bei einer wegen Diebstahls dahier in Untersuchung stehenden Person wurden am 15. v. M. folgende, wahrscheinlich gestohlene Gegenstände gefunden:

3 Damennadeln von Neusilber, wovon auf einer eine kleine Perlenmutterrose angebracht ist, eine kleine Haarbürste, eine kupferne Schaumünze, eine Hängetasche von Teppichstoff, eine angefangene Stickerei (zu Pantoffeln), 2 gestickte Mouffeline-Chemisetten, 3 Paar Mouffeline-Aermel, 2 seidene Bänder und ein Frauenkleid.

Wem dergleichen abhanden gekommen ist, wolle sich baldigst dahier anmelden.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1853.

Großh. Stadtm.

Sachs.

## Aufforderung.

*S.* Da bereits an dem 1. Oktober sämtliche städtischen Abgaben verfallen waren, so

werden Diejenigen, welche noch im Rückstande haften, aufgefordert, ihre Abgabe vor dem 1. November um so gewisser zu entrichten, als nach Ablauf dieser letzten Frist die Execution erfolgen wird.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1853.

Stadtkasse-Verrechnung.

Daler.

## Durlach. Viehmarkt.

*Inm.* Eingetretener Hindernisse wegen wird der Viehmarkt in Durlach erst **Montag den 31. Oktober** abgehalten. Zugleich wird von der Gemeinde Durlach ein fetter Farren verkauft.

Durlach, den 18. Oktober 1853.

Das Bürgermeisteramt.

Wahrer.

**Karlsruher Fruchtmarkt.**

Am 19. Oktober 1853 wurden verkauft:  
im Mittelpreis:

69 Mtr. Haber à 5 fl. 27½ kr.  
(aufgestellt blieben 5 Mtr. Haber).

Kunstmehl Nr. 1 . . . . . 21 fl. — kr.  
Schwingmehl Nr. 1 . . . . . 19 fl. 30 kr.  
Mehl in 3 Sorten von Nr. 1—3 17 fl. — kr.  
per Malter oder 150 Pfund.

In der hiesigen Mehlhalle  
blieben aufgestellt 71,990 Pfd. Mehl,  
eingeführt wurden vom 13. bis  
incl. 19. Oktober 1853 172,885 Pfd. Mehl,  
244,875 Pfd. Mehl,  
davon verkauft 160,405 Pfd. Mehl,  
blieben aufgestellt 84,470 Pfd. Mehl.

**Versteigerungen und Verkäufe.**

**Hausversteigerung.**

*2mal.*

Die Erben des Partikuliers Friedrich Müller  
von hier lassen  
Montag den 24. d. M., Morgens 10 Uhr,  
das zweistöckige, zum Theil dreistöckige Wohnhaus,  
Eck der Erbprinzen- und Karlsstraße Nr. 15, in  
diesem Hause selbst der Theilung wegen öffentlich  
versteigern.

Das Haus eignet sich vermöge seiner günstigen  
Lage zum Betriebe eines Handelsgeschäftes.

Die Bedingungen können täglich auf diesseitiger  
Kanzlei Nr. III. eingesehen werden.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Wehrle.

**Hausversteigerung.**

*2mal.*

Die Erben des Kanzleidieners Fuchs hier lassen  
Dienstag den 25. Oktober, Mittags 3 Uhr,  
der Gemeinschaftstheilung wegen

ein einstöckiges Wohnhaus mit Holzremise, Schwein-  
ställen und Gärtchen in der Durlacherthorstraße  
Nr. 38, einerseits Fohlenmeister Erhard, ander-  
seits Nagelschmied Birkenmeier,  
auf dem diesseitigen Bureau Nr. III. öffentlich ver-  
steigern.

Die Versteigerungsbedingungen können hier täg-  
lich eingesehen werden.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1853.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

J. J. d. A.-R.

Mayer.

Hirsch.

**Versteigerung.**

*2mal.  
Montag  
Mittern.*

Donnerstag den 27. Oktober, Vormittags 9 Uhr,  
werden in der Waldhornstraße Nr. 22 folgende Gegen-  
stände gegen gleich baare Zahlung freiwillig ver-  
steigert:

1 vollständige Spezereiladen-Einrichtung von Ei-  
schenholz, 1 Ladenthüre, 1 langes Fenster, mehrere in  
Eisen gebundene Brantweinfässer von 8 bis 14  
Dhm, worunter 2 schöne Dvalfässer von Eschenholz,  
jedes 6½ Dhm haltend, nebst Fasplager, 3 messingene

Waagen nebst Gewicht, 1 Delbehälter, circa 12 Cent-  
ner haltend, verschiedene Sorten feine Liqueure und  
sonstige zum Spezereigeschäfte gehörige Gegenstände.

Aus Auftrag:

**Herrenschmidt, Gerichtstarator.**

**Mühlburg.**

**Fahrnißversteigerung.**

Auf kommenden Montag den 24. d. M., Mit-  
tags 2 Uhr, werden im Gasthaus zum Adler dahier  
allerlei Wirthschaftsgeräthschaften, als: Tische, Bänke,  
Stühle und gut erhaltene Weinfässer verschiedener  
Größe, gegen baare Bezahlung versteigert, wozu die  
Liebhhaber eingeladen werden.

Mühlburg, den 21. Oktober 1853.

Bürgermeisteramt.

Sutter.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

Akademiestraße Nr. 13 sind 3 — 4 möb-  
lirte Zimmer ganz oder theilweise sogleich zu ver-  
mieten.

*by. Walther.*

Herrenstraße (kleine) Nr. 18 ist ein Logis  
im Seitenbau im zweiten Stock zu vermieten, be-  
stehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher,  
Holzstall, Antheil am Waschhaus, und kann sogleich  
bezogen werden.

*by. Säuberlich.*

Karlsstraße Nr. 12 ist ein freundliches Logis  
im Hinterhaus von 3 Zimmern, Küche, Kammer,  
nebst allen übrigen Bequemlichkeiten auf den 23.  
Januar an eine stille Familie zu vermieten; das-  
selbe kann auch sogleich bezogen werden.

*by. Kollyman.*

Kronenstraße Nr. 44 ist im zweiten Stock  
eine Wohnung von 6 Zimmern, einer oder zwei  
Küchen und allen Zugehörden, entweder im Ganzen  
oder getheilt; ferner im untern Stock eine Wohnung  
von 3 — 4 Zimmern und verschiedenen Lokalitäten  
in den Hintergebäuden sogleich zu vermieten, und  
das Nähere in der Stephaniensstraße Nr. 80 zu er-  
fragen.

*2mal.  
G. Kuentzle.*

Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage mit  
6 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, zwei  
Mansardenzimmern und sonstigen Bequemlichkeiten  
auf den 23. Oktober zu vermieten.

*lingluf.  
B. Hober.*

Waldstraße (neue) Nr. 73 ist ein kleines  
Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend,  
mit Möbel sogleich zu vermieten; auch kann Kost  
dazu gegeben werden.

*by.*

Zähringerstraße Nr. 31 sind im Hinterhaus  
zwei Logis zu vermieten, bestehend in einem Zim-  
mer und Alkof, Küche, Keller u., und auf den 23.  
Oktober oder Januar zu beziehen. Näheres im  
untern Stock.

*by. Förderer.*

Zähringerstraße Nr. 42 sind zwei hübsche  
Logis, das eine bestehend in 4 bis 5 Zimmern,  
Küche, Keller, nebst Stallung für 3 Pferde, sowie  
allen übrigen Erfordernissen, das andere bestehend  
in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen  
Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

*by.  
Willstätter.*

**Ladenvermietung.**

Karl-Friedrichstraße Nr. 6 ist der Laden nebst  
Wohnung auf den 23. Juli 1854 zu vermieten,  
kann aber nöthigenfalls auch früher bezogen werden.

*by.  
Müller.*

*Imm.*  
*Steinmann,*  
*Sanft.*  
**Zimmer zu vermieten.**  
Karlsstraße Nr. 31, im zweiten Stock des Seitengebäudes, sind 2 bis 3 Zimmer mit einem Kochofen an eine solide Person billig zu vermieten.

*W.*  
**Zimmer zu vermieten.**  
Ludwigsplatz Nr. 61 ist ein geräumiges, möbirtes Eckzimmer im zweiten Stock sogleich zu vermieten.

*by*  
*Mittel.*  
**Zimmer zu vermieten.**  
Karlsstraße Nr. 13, neben Wegger Scheerer, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist im zweiten Stock ein zweifelnstriges, möbirtes Zimmer auf den 1. November zu vermieten.

**Vermischte Nachrichten.**

*Kölsch.*  
*by*  
(1) [Dienstvertrag.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, das besonders mit Kindern gut umzugehen weiß, findet sogleich eine Stelle in der alten Waldstraße Nr. 11.

*by*  
(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen von gesehtem Alter, welches mit allen weiblichen Arbeiten umgehen kann und auch mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Waldhornstraße Nr. 58.

*Roman.*  
*Finanzrat.*  
*Nr. 21.*  
*by*  
(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

*by*  
**Rübenverkauf.**  
Von den sowohl zum frisch Kochen als Einschneiden bestens anerkannten gelben schottischen Feldrüben erlasse ich schöne große zu 24 kr. und extra ausgesuchte zu 30 kr. per 100 Stück.  
**Karl Manning.**

*Imm.*  
*Herrmann.*  
**Verkaufsanzeige.**  
Kronenstraße Nr. 41 sind ein eiserner Herd mit Back- und Wärmofen sammt Wasserkessel, Kofshaar- und Seegras-Matrasen, neue und alte Betten, Bettladen sammt Kofst, Sekretäre, Schifffoniere, Kommode, zweithürige Kästen, ein Bettkanapee, ein kleiner Nachttisch, zwei Drehstühle und ein lederner Koffer zu verkaufen.

*Schlebach.*  
*by*  
**Verkaufsanzeige.**  
Bähringerstraße Nr. 67 ist ein sogenannter Mannheimmer Herd mit Wasserschiff und Backofen zu verkaufen. Ebendasselbst wird ein großer Saarofen oder sogenannter Saukopf zu kaufen gesucht.

*Recher.*  
*by*  
**Ofenverkauf.**  
Ein brauner Porzellanofen von mittlerer Größe ist billig zu verkaufen in der Erdpringsenstraße Nr. 16 im zweiten Stock.

*Bayreuth.*  
*by*  
Ein weißer Porzellanofen von mittlerer Größe ist in Nr. 9 der neuen Blumenstraße zu verkaufen, und wird daselbst ein eiserner Ermitagenofen zu kaufen gesucht.

*by*  
**Verkaufsanzeige.**  
In der Waldstraße Nr. 34, im ersten Stock, ist ein amerikanischer Kochofen billig zu verkaufen.

**Verkaufsanzeige.** Ein schöner, eiserner Saulenofen, von außen zu heizen, ist billig zu verkaufen in der Stephaniensstraße Nr. 17 im zweiten Stock.

Ein junger Mann, welcher als Lehrkandidat das Seminar absolviert hat und zu seiner weiteren Ausbildung das hiesige polytechnische Institut besucht, wünscht zur Ausfüllung seiner Zeit Kindern von 8—14 Jahren einige Privatstunden zu geben. Näheres auf dem Kontor dieses Blattes.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Frische Schellfische,**  
frische franz. Austern, ger. Spickaale, ger. Lachs, frischen ächten und deutschen Caviar, frische Bricken, neuen Salzlaberdan, holl. Milchener Häringe, frische franz. und holl. Sardellen, Thunfische, Sardines à l'huile, Capern, Oliven, frische Trüffel, gedörnte und eingedämpfte Trüffel in  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{1}$  Bou-tellen, Champignons, Morcheln,

**Nürnberger Essig- und Salzgurken,** Mixed Pickles, Piccallily, acht engl. angemach-ten Senf und in Blasen, feinen französ. Senf, Cayenne Pepper, acht engl. Saucen, Ale- und Porter-Bier u. u., sowie  
Vorzüglichem **Chester-Käs, Fromage de Brie, de Neuchâtel** (Spundentäschen), Münsterkäs in Schichten, **Parmesan**, frischen **Sidamer** (holl.), **feinsten Emmenthaler** (Gruyère), grünen Kräuter-, Rahm- und Limburger-Käs empfiehlt

**C. Arleth.**

Dürre Zwetschgen und Kirschen empfiehlt  
**Fried. Herlan.**

**Kaffee-Surrogat.**

Von dem beliebten guten Kaffee-Surrogat ist wieder eine neue Sendung eingetroffen bei  
**Couradin Haagel.**

**Frische große Tafel-Feigen und Malagatrauben,**

spanische Drangen und schöne frische Citronen werden im Detail und bei Original-fischen billiger verkauft bei  
**C. Arleth.**

**Bremer Augsteine,**

das bewährteste und beste Mittel zum Putzen und Politen aller Metallgegenstände, sind wieder eingetroffen und empfiehlt zu sehr billigem Preise  
**C. Mall,**  
Waldhornstraße Nr. 32.

mündlich  
1mal.

### Gebrüder Leder's

(Apotheker I. Klasse zu Berlin)

#### Balsamische Erdnuß-Oel-Seife.

Diese nach den neuesten chemischen Erfahrungen bereite und all den verschiedenen Co-cos-Seifen bei weitem vorzuziehende balsamische Erdnuß-Oel-Seife wirkt höchst wohlthätig, erweichend, verschönernd und erfrischend auf die Haut des Gesichts und der Hände, und ist daher ganz besonders Damen und Kindern mit zartem Teint, sowie auch allen Denjenigen, welche spröde und gelbe Haut haben, als das neueste, mildeste und vorzüglichste tägliche Waschmittel zu empfehlen.

In Karlsruhe à Stück mit Gebrauchsanweisung 11 kr., zwei Stück 21 kr., vier Stück 36 kr. allein zu haben bei

Karl Benjamin Gebres,

Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

2mal.  
morgen.

**Terneaux** in allen Farben, vier- und achteckige **Winter-Chales**, achtfarbige französische **Cattune**, die neuesten Dessins à 16 kr., **Druck-Cattune** à 10 kr.,

**Checks** und **Napolitaine** sehr guter Qualität à 18 kr.,

gebildet

**Ballkleider** mit 3 Volants 7 fl. à 8 fl., alle Sorten Futterzeuge zu den billigsten Preisen — empfehlen

mit Aufschlag

#### Weeber & Cie,

Langestraße Nr. 96.

by.

Bei **C. Nagel**, Sohn, Herrenstraße Nr. 12, werden Damen-Filzhüte nach neuester Form geändert und gewaschen.

NB. Auch werden daselbst Hasenfelle gekauft und gut bezahlt.

by.

Nächsten Montag den 24. und Dienstag den 25. d. M. ist unser Geschäft wegen der Feiertage geschlossen.

#### J. Ettlinger & Wormser.

2mal.



Die neuesten confectionirten **Pariser**

#### Damen-Mäntel, Talmas, Colets und Pliffes

sind fortwährend in reicher Auswahl und zu den billigst notirten Preisen vorrätzig zu haben bei

**Benedict Höber jun.**



Die allerneuesten Pariser

### Modells

2mal.  
morgen.

von **Damen-Mänteln, Talmas, Colets** und **Pliffes** sind heute eingetroffen, und haben wir zur Bequemlichkeit unserer verehrlichen Abnehmer die Einrichtung getroffen, jedes **Modell** in jedem beliebigen Stoff auf's schnellste anzufertigen.

**L. S. Leon Söhne.**

Langestraße Nr. 169.

#### Anzeige.

In der Akademiestraße Nr. 36 wird neues Sauerkraut verkauft.

by.

### Extra-Gebräu

empfehl

**Chr. Höck**, zum grünen Hof.

2mal.  
by.  
morgen.

#### Biertheim. Nachkirchweihe.

Samstag den 22. und Sonntag den 23. d. ist bei Unterzeichnetem frischer Kuchen, Geflügel, Sauerkraut und Schweineknöchelchen zu haben, wozu höflich einladet

by.

**Wag**, zum Hirsch.

#### Amalienbad bei Durlach.

Bei Unterzeichnetem wird heute, Samstag, und Sonntag neuer süßer Wein verzapft, der Schoppen zu 6 kr., wozu höflich einladet

1mal.

**Louis Weisinger.**

#### Literarische Anzeige.

Bei **Herrn. Bethmann** in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

1mal.

#### Christliche Betstunden

oder

#### biblisches Erbauungsbuch

für

häusliche und öffentliche Gottesverehrung.

Bearbeitet

von

**Gottlob Eusebius Fischer,**

Doctor der Philosophie, Oberpfarrer und Superintendent in Sangerhausen, Ritter des Gothen Aeltestenordens 4. Classe.

Neue wohlfeile Ausgabe.

Altes Testament in Einem Bande. 8. brosch. Preis 1 Thlr.  
Neues " " zwei Bänden. 8. " " 2 Thlr.  
(Zweite vermehrte Auflage.)

Bei **Müller und Gräff** sind nachstehende Bücher vorräthig:

Redtenbacher's Wasserräder, Tafeln sammt Text . 12 fl.  
 Turbinen und Ventilatoren . 8 fl. 12 kr.  
 Resultate des Maschinenbaues 7 fl., 8 fl. 12 kr.  
 Prinzipien . . . 4 fl. 36 kr., 5 fl. 18 kr.  
 Becker's Baukunde, Tafeln sammt Text 8 fl. 45 kr., 10 fl.  
 Eisenlohr's Physik . . . 4 fl. 30 kr., 4 fl. 48 kr.  
 " Elementarphysik . . . 1 fl. 42 kr., 2 fl. 18 kr.  
 Dienger, Analysis . . . . . 1 fl. 48 kr.  
 Vega, Logarithmentafel . . . à 1 fl. 48 kr., 2 fl. 30 kr.  
 Bürgenheger, Trigonometrie . 1 fl. 12 kr., 1 fl. 45 kr.  
 Kayser's Statik . . . . . 5 fl., 5 fl. 30 kr.  
 Lacroix, Elementargeometrie . . . 1 fl. 48 kr.  
 Stieler's Schulatlas der neuen Welt . . . 2 fl. 6 kr.  
 " der alten Welt . . . . . 1 fl. 45 kr.  
 Wörl, Atlas über alle Theile der Erde . . 3 fl. 36 kr.  
 Pantke, Schulatlas mit 25 Blätter . . . 54 kr.  
 Schunggart und Lorenz, Schulvorschriften 40 kr., 1 fl. 30 kr.

**Kunst-Berein.**

Ausstellung den 23. Oktober 1853.

- 1) Zerstörung von Pompeji, gemalt von Schopin, gestochen von Jozet.
  - 2) Das Niebelungen-Lied nach Cornelius.
  - 3) Reiseszenen von Feroggio.
- Der Vorstand.

**Katholische Kirchenmusik.**

Sonntag den 23. d. M., Vormittags 11 Uhr, ist Probe für Sopran und Alt im Museumslokale.

W. Kalliwoda.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Samstag den 22. Oktober. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil des Unterstützungsfonds für Wittwen und Waisen der Mitglieder des Großherzoglichen Hoforchesters. Neu einstudirt: **Die Hochzeit des Figaro**. Oper in zwei Aufzügen, von W. A. Mozart.

Der Text der Gesänge ist Abends an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Sonntag den 23. Oktober. 62. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Donna Diana**. Lustspiel in fünf Akten, nach Moreto, von West.

Mittheilungen aus dem

**Großh. bad. Regierungsblatt.**

Nr. 41 vom 20. Oktober 1853:

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Sr. Königl. Hoheit des Regenten.

Provisorisches Gesetz, den Nachlaß des Eingangszolles von Getreide, Hülsenfrüchten und Mühlenfabrikaten betreffend.

**An das kunstliebende Publikum der Residenz Karlsruhe.**

Um Jedem Gelegenheit zu geben, einer Vorstellung meines electro-magnetischen **Microscops** beizuwohnen, so werde ich heute, Sonnabend, eine **allerletzte Vorstellung** geben gegen folgende herabgesetzte Preise: Sperrsig 48 kr. Erster Platz 36 kr. Zweiter Platz 24 kr. Dritter Platz 12 kr. Kinder unter 12 Jahren zahlen die Hälfte. — Kasse-Eröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 Uhr Abends.

Der Inhaber des electro-magnetischen **Microscops**.

**Dienstaht.**

Seine Königl. Hoheit der Regent haben unter dem 11. Oktober d. J. den Grafen Karl Wilhelm v. Douglas zum großherzoglichen Kammerherrn gnädigst zu ernennen geruht.

**Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.**

Die Beizichung von Mitgliedern der Gerichtshöfe zu den Sitzungen des großherzoglichen Staatsministeriums über Entscheidung von Kompetenzstreitigkeiten betreffend.

Seine Königl. Hoheit der Regent haben Sich auf den unterthänigsten Vortrag Allerhöchst. Ihres Staatsministeriums gnädigst bewogen gefunden, den Hofgerichtspräsidenten Staatsrath Bell, den Oberhofgerichtszänzler Staatsrath Brunner, den Hofgerichtspräsidenten Eitschgi, den Oberhofgerichtsvizekanzler Kern, den Hofgerichtsdirektor Boll, und den Oberhofgerichtsrath Kaukhard als diejenigen Mitglieder der Gerichtshöfe zu bezeichnen, welche bei Entscheidung von Kompetenzstreitigkeiten während der nächsten Landtagsperiode im großherzoglichen Staatsministerium beizuziehen sind, was in Bezug auf die höchste Verordnung vom 20. Oktober 1849, Regierungsblatt Nr. LXVIII. hiermit bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 10. Oktober 1853.

Großherzogliches Staatsministerium.

v. Stengel.

vdt. Schunggart.

Die Errichtung einer Bauinspektion für die Eisenbahnhochbauten betreffend.

Staatsgenehmigung von Stiftungen im Mittelrheinkreise betreffend.

**Dienstverledigung.**

Das Amtschirurgat Eberbach.

**Frankfurter Börse am 20. Oktober 1853.**

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Neue Louisdor	11	—	—	Gold al Marco	322
Pistolen	9	44	—	Preussische Thaler	1 45 1/2
ditto Preuss.	9	57	—	5 Franken Thaler	2 21 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	51	—	hoo'haltig - Silber	24 29
Rand - Ducaten	5	38	—		
20 Franken-Stücke	9	27	—	DISCONTO	5 / 8
Engl. Sovereigns	11	48	—		

**Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.**

21. Oktober	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	28" —"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 12	28" —5"	"	"
6 " Abds.	+ 8	28" —"	"	hell

**Eisenbahnfahrten.**

Winterdienst, vom 1. Oktober 1853 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
9. 4 Morgens von Offenburg.		5. 59 Morgens	nach
+ 2. 15 Nachm.		9. 15	Durlach,
* 12. 29 " von Basel.		+ 12. 34 Mittags	Bruchsal,
6. 2 Abends		+ 3. —	Heidelberg,
9. 25 Nachts		6. 10 Nachm.	Mannheim.
7. 19 Morgens		7. 27 Morgens	
+ 11. 42 " von Mannheim,		+ 12. — Mittags	bis Basel.
* 12. 50 Mittags Heidelberg,		* 12. 55	
§. 4. 22 Abends Heidelberg,		** 4. 44 Abends bis Freiburg.	
** 4. 39 " Durlach.		5. 30 " bis Rehl und	
9. 49 " "			Offenburg.

\* Schnellzüge nur mit I. u. II. Klasse und Post an den Hauptstationen.  
 \*\* Beschleunigter Zug, bis Appenweiler bzw. Rehl nur mit I. u. II. Klasse.  
 † Gemischte Züge mit längerer Fahrzeit.  
 §. Güterzug mit Personen.

*inml.*

Zuml.

Unterzeichneter empfiehlt hiermit sein

**Möbel-, Vorhang-Stoff- und Fußteppich-Lager,**

enthaltend alle Gattungen **Halbwollen-, Wollen- und Halbseiden-Damaste**,  $\frac{5}{8}$  und  $\frac{10}{8}$  breit für Möbel und Portiären; **Plüsch** in allen Farben; **bunt gedruckte Lastings; Möbel- und Wagen-Glanz-Cattune; weiße Waaren** für Vorhänge; **Tischdecken** in allen Arten; **wollene Bettdecken und Pferdsteppiche; gemalte Fensterstore; weiße und farbige Shirtings und Storzeuge; Taschenzeuge; Cocosmatten u. s. w.;** ferner **Teppiche am Stück**, sowie **Bodenwachstuch**, um Zimmer, Treppen und Gänge zu belegen; **Bett- und Sopha-Vorlagen** in jeder Größe und Qualität.

Sämmtliche Artikel sind auf's Reichhaltigste mit den neuesten Erscheinungen genannter Fabrikate assortirt und werden bei reeller Bedienung die billigsten Preise zugesichert.

**Heinrich Lang,**

Langestraße Nr. 165.

**Fremde.**

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Wolf, Kfm. von Rohrbach. Hr. Lichtenberg, Kfm. v. Wiesbaden. Hr. Weber, Kfm. von Heidenheim. Hr. Wolf, Kfm. von Heidelberg. Herr Burghardt, Kfm. v. Böblingen. Hr. Flaig, Berwalter v. Freiburg.

**Englischer Hof.** Hr. Probst, Kfm. von Steinsfurt. Hr. Heger, Kfm. v. Bremen. Hr. Braunschweig, Kfm. v. Remscheid. Hr. Haynau, Cassawig u. Rossi, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Krusis, Kfm. von Amsterdam. Herr Birtlay, Rent. mit Fam. v. London. Hr. Daret, Rent. v. Paris.

**Erbrinzen.** Hr. P. Garding, Rent. aus England. Hr. Bely, Bank. m. Frau v. Frankfurt. Hr. Hohenemser, Bank. v. Mannheim. Hr. Wienund, Rent. m. Sohn v. Straßburg. Hr. Köhler, Rent. v. Schültern. Hr. Silberer, Pfarrer v. Niederschopshelm. Frä. Kathinka Heinesfetter u. Frä. Sabine Heinesfetter von Baden. Hr. Buck, Kfm. v. Grefeld. Hr. Candator, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Böhm, Kfm. v. Nepp. Hr. Seipel, Kfm. v. Kannstadt. Hr. Velten, Kfm. von Mannheim. Hr. G. Dör, Kfm. v. Hanau. Frau Sogels m. Bed. v. München.

**Goldener Adler.** Hr. Karis, Part. mit Frau von Herrenalb. Hr. Burkhard, Kupferschmied v. Magdeburg. Hr. Schuber, Fabr. v. Bingen. Hr. Thoma, Fabr. von Hülshelm. Hr. Schmidt, Hdm. v. Reulshelm. Fräul. Marie Cottier v. Laufanne.

**Goldener Hirsch.** Herr Kirner, Fabr. v. Niedererzingen. Hr. Benner, Dekonom v. Steinsfurt.

**Goldener Karpfen.** Herr Schlemmer, Part. von Pforzheim. Hr. Roth, Hdm. v. Söckingen. Hr. Mohninger, Dekonom v. Adelshofen.

**Goldenes Kreuz.** Hr. Mitchell, Stud. v. Newyork. Herr Küppers, Kfm. von Dülken. Hr. Königswertner, Dypenheimer, Fürth u. Reif, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Dietrich, Kfm. v. Mainz. Hr. Fomm, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Hübner, Kfm. v. Bremen.

**Goldenes Schiff.** Herr Münzesheimer, Kfm. von Menzingen. Hr. Durlacher, Kfm. v. Rippenheim. Herr Debrin, Kfm. v. Lauterburg. Hr. Maier u. Hr. Samuel, Kaufl. v. Bühl. Hr. Maier, Kfm. v. Thairenbach.

**Grüner Baum.** Hr. Philipps, Stud. v. Osterburken. Hr. Kircher, Stud. v. Freiburg. Hr. Kircher, Lehrer v. Geroldsau.

**Kaiser Alexander.** Herr Wolbert, Holzhändler von Gernebach. Hr. Gutekunst, Kfm. v. Straßburg.

**König von Preußen.** Hr. M. Kost, Weinhändler v. Böchingen.

**Rastauer Hof.** Hr. Gebr. Dypenheimer, Kaufl. v. Goffenheim. Herr Stein, Kfm. von Mingolsheim. Herr

Hahn, Kfm. von Berwangen. Hr. Ettlinger, Kfm. von Bretten. Hr. Lemle, Kfm. von Rülshelm. Hr. Frank, Kfm. v. Worms. Hr. Mansbach, Kfm. von Darmstadt. Hr. Mellinger, Kfm. von Wachenheim. Hr. Weil, Kfm. v. Steinsfurt.

**Ritter.** Hr. Fröhlich, Stud. v. Brugg. Hr. Schwanderer, Kfm. m. Frau v. Basel. Hr. v. Keiffer v. Augsburg. Frhr. von St. André, Forstmeister mit Bed. von Königsbach. Herr Kuland, Kfm. von Straßburg. Herr Rutschler, Priv. von Amberg. Frau Mainzer von Basel. Frau v. Milot v. Koblenz.

**Römischer Kaiser.** Hr. Wilmar, Kfm. m. Frau v. Köln. Hr. Jacobson, Kfm. v. Mainz. Hr. Stamm, Part. v. Homburg. Hr. Görtler, Dr. med. v. München. Hr. Reutelschuber, Gutbesitzer v. Hannover.

**Rothes Haus.** Herr Bär, Hdm. u. Hr. Ettlinger, Gastw. v. Graben. Hr. Schamblé und Hr. Schinzinger, Kameralkandidaten v. Freiburg. Hr. Mergert, Part. v. Heidelberg.

**Stadt Pforzheim.** Herr Maurer und Hr. Dörr, Dek. v. Brühl. Hr. Pfürl, Dek. von Helmsbach. Herr Dürr, Dek. v. Kappelrodeck. Hr. Körper, Weinhändler v. Merzheim.

**Waldhorn.** Hr. Baron v. Gemmingen von Baden. Hr. Belle, Stud. v. Namur. Hr. Seuther, Part. von Mühlhausen. Hr. Barnisse, Kfm. v. Straßburg.

**Weißer Bär.** Hr. Schleining, Fabr. u. Hr. Rajan, Kfm. v. Rastatt. Hr. Seilnacht, Kfm. v. Freiburg. Hr. Münchold, Kfm. v. Offenbach. Hr. Dünberg, Kfm. v. München. Hr. Zimmermann, Kfm. v. Potsdam. Hr. v. Jois, Oberstleutnant v. Prag. Hr. Keller, Stud. jur. v. Wien. Hr. Stiegler, Prof. v. München. Hr. Jammin, Fabr. v. Kronberg. Hr. Schwind, Part. v. Kehl. Frau Müller v. Stromberg. Hr. Reinhard, Gastw. mit Fam. v. Paris. Hr. Ergenberger, Fabr. v. Wien. Hr. Hirsch, Fabr. von Schwegingen. Herr Schleining, Kaufm. von Rastatt. Hr. Bleiler, Kfm. von Neustadt. Herr Koller, Stud. jur. von Wien. Herr Stiegler, Stud. jur. von Rengen. Hr. Körper, Weinhändler v. Merzheim.

**Weißer Löwe.** Herr Schön, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Eckert, Weinhändler v. Frankweiler. Hr. Bassinger, Handelsmann v. Bauerbach.

**Wiener Hof.** Hr. Riffert, Eisfabr. v. Karlsdorf. Frä. Franziska Wirth v. Denzlingen.

**Zähringer Hof.** Hr. Unger, Kfm. von Stuttgart. Hr. C. Ludwig, Kfm. v. Erfurt. Hr. Kaiser, Kfm. v. Hohen Schwand. Hr. J. Spis, Kfm. v. Ebersfeld. Herr Heiner, Kfm. v. Eisenach.

**In Privathäusern.**

Bei Frau Direktor Rutschmann: Frau Graf m. Tochter von Heddesheim und Frau Hauptmann Szuhany. — Bei Metzger Fünftle: Frä. Eberle v. Waldstadt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.